



Medienmitteilung

Datum: 19. April 2017 – Nr. 26
Sperrfrist:

Objektkredit für Neubau Logistikzentrum in Kägiswil

Mit dem neuen Logistikzentrum in Kägiswil erhält der kantonale Zivilschutz eine moderne und zweckmässige Basis. Ebenfalls im Neubau untergebracht wird das Lager des Historischen Museums.

Bereits im Jahr 2013 hat sich der Kantonsrat dafür ausgesprochen, auf dem ehemaligen Fabrikgelände der Parqueterie Durrer in Kägiswil ein neues Logistikzentrum für den Zivilschutz zu erstellen. Zwischenzeitlich hat die Sarner Bevölkerung der hierfür notwendigen Umzonung des Grundstücks in die Zone für öffentliche Bauten und Anlagen an der Gemeindeversammlung vom November 2016 zugestimmt. Der Regierungsrat hat die Zonenplananpassung im März 2017 genehmigt und legt dem Kantonsrat nun Bericht und Antrag für den erforderlichen Objektkredit zum Beschluss vor. Das Geschäft wird im Kantonsrat am 31. Mai 2017 behandelt.

Schlichter und zweckmässiger Holzbau



Projektvisualisierung: Der vorgesehene Neubau besteht aus einem dreigeschossigen, beheizten Kopfbau (links) und einem fortlaufenden unbeheizten Hallenbau. (Bild Kanton Obwalden)

Der vorgesehene Neubau besteht aus zwei Teilen: Einem dreigeschossigen, beheizten Kopfbau und einem unbeheizten Hallenbau (vgl. Projektvisualisierung). Das Gebäude soll, soweit möglich, in Holz ausgeführt werden. Eine stehende Holzschalung verbindet beide Volumina (Kopfbau und Halle) zu einem Ganzen. Die sich ebenfalls

auf der Parzelle befindende denkmalgeschützte Holztrocknungsanlage wird ins Gesamtprojekt integriert.

Nutzung durch Zivilschutz und Historisches Museum

Im zweiten Stock des beheizten Kopfbaus sind Aufenthalts- und Schulungsräume für den Zivilschutz vorgesehen. Im dritten Stock wird das Lager des Historischen Museums untergebracht, welches sich derzeit in zugemieteten Räumlichkeiten befindet. Im unbeheizten Hallenbau entstehen Lagerräume, Umschlagplätze und eine Werkstatt. Geplant sind weiter gedeckte Abstellplätze, ein Fahrzeugunterstand und -Waschplatz sowie Parkplätze.

Kosten und Termine

Der Neubau des Logistikzentrums erfordert Gesamtinvestitionen in der Höhe von 4,55 Millionen Franken. 2 Millionen Franken können aus dem kantonalen Zivilschutzfonds entnommen werden, für die restlichen 2,55 Millionen Franken hat der Regierungsrat dem Kantonsrat einen entsprechenden Objektkredit beantragt. Der Baubeginn ist für das Frühjahr 2018 vorgesehen. Er steht unter dem Vorbehalt von Einsprachen/Beschwerden, der Krediterteilung durch den Kantonsrat sowie der Erteilung der Baubewilligung durch die Gemeinde Sarnen. Es wird mit einer Bauzeit von ungefähr 15 Monaten (inklusive Umzug) gerechnet. Der Bezug des neuen Logistikzentrums soll im Sommer 2019 erfolgen.

Geschäftsunterlagen Kantonsrat:

www.ow.ch → Behörden → Kantonsrat → Geschäft → 34.15.01

Rückfragen: Mittwoch, 19. April 2017, 10.00 bis 10.45 Uhr
Landstatthalter Paul Federer, Vorsteher Bau- und Raumentwicklungsdepartement
Telefon 041 666 64 35